

KOMPETENZFELD Berufsorientierung

Fragestellung für den Einstieg in einen Dialog¹ im Rahmen der Portfolio Präsentation

„Berufsfeld Kunststoff“²

Autorin: Manuela Bonifer-Jungwirth, BFI OÖ, Mai 2017

NETZWERK ePSA



Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung



¹ Für eine mündliche Auseinandersetzung mit allgemeinbildenden Aspekten der Berufsorientierung lt. Pflichtschulabschlussgesetz §3 Abs.2

² Die Aufgabenstellung bezieht sich auf das Übungsbeispiel "Berufsfeld Kunststoff"

Berufsfeld Kunststoff

Aufgabenstellung

Nutzen Sie 15 Minuten Zeit für die Vorbereitung und machen Sie sich Notizen zu den Fragen!

- Wählen Sie einen Beruf aus dem Berufsfeld Kunststoff aus und beschreiben Sie Anforderungen in diesem Beruf.
- Welche Tätigkeiten in diesem Beruf gefallen Ihnen, und welche Ihrer Fähigkeiten könnten Sie gut einsetzen?
- Arbeiten in diesem Beruf mehr Frauen oder Männer?
- Wie ist der Bildungsweg in diesem Beruf? (Lehre, schulische Ausbildung...)
- Was ist Ihre Meinung? Welche Chancen hat dieser Beruf aus Kunststoffbranche in der Zukunft?

ChemieverfahrenstechnikerIn

ProduktionstechnikerIn

ChemielabortechnikerIn

WerkzeugmaschineurIn

Technische/r ZeichnerIn

MetalltechnikerIn

KunststoffformgeberIn

MechatronikerIn

ModellbauerIn

WerkstofftechnikerIn

ElektrotechnikerIn

KunststofftechnikerIn

BootbauerIn

OberflächentechnikerIn

...

Wir wünschen gutes Gelingen!

Anhang für Prüfende

1. Beurteilungskriterien

Der/die Prüfungskandidat_in zeigt bei der vorliegenden Aufgabenstellung die relevanten Kompetenzen wie folgt:

Skala	Beschreibung der Beurteilungskriterien
3.0 Fachkompetenz über das Wesentliche hinausgehend erfüllt/merkliche Ansätze zur Eigenständigkeit; Fähigkeit zum Transfer von Wissen und Können	Deskriptor 5: Verschiedene Berufsfelder und dazu passende Bildungs-, Ausbildungs- und Weiterbildungswege in Österreich überblicken Der/die Kandidat_in beschreibt Charakteristika und Anforderungen des ausgewählten Berufs ausführlich und nachvollziehbar. Er_sie reflektiert geschlechtsspezifische Zuordnungen kritisch. Deskriptor 7: Berufsfelder den Kompetenzen, Stärken und Interessen gegenüberstellen Der/die Kandidat_in beschreibt Arbeitskulturen sowie mögliche Bildungs-, Ausbildungs- und Weiterbildungswege in diesem Berufsfeld ausführlich und nachvollziehbar und stellt Bezüge zur eigenen Person und zu den eigenen Kompetenzen und Stärken her.

Grundlage der Bewertung im Prüfungsgebiet Berufsorientierung sind die schriftliche Dokumentation von Projekten und Arbeiten, die in einem Portfolio nachgewiesen werden, sowie eine mündliche Auseinandersetzung mit allgemeinbildenden Aspekten der Berufsorientierung.³

³ Pflichtschulabschluss-Prüfungs-Gesetz § 3 Abs. 1 Z 2 Die Prüfungsanforderungen im Prüfungsgebiet gemäß Abs. 1 Z 5 (= Berufsorientierung) sind eine schriftliche Dokumentation von Projekten und Arbeiten in einem Portfolio sowie eine mündliche Auseinandersetzung mit allgemein bildenden Aspekten der Berufsorientierung.